

## Die Entscheidung in Leipzig – ein Pyrrhussieg

Wikipedia definiert :

Ein **Pyrrhussieg** ist ein zu teuer erkaufter Erfolg.

Im ursprünglichen Sinne geht der Sieger aus dem Konflikt ähnlich geschwächt hervor wie ein Besiegter und kann auf dem Sieg nicht aufbauen. Der Ausdruck geht auf König **Pyrrhus** von **Epirus** (319/318 – 272 v. Chr.) zurück. Dieser soll nach seinem Sieg über die **Römer** in der **Schlacht bei Asculum** (Süditalien) 279 v. Chr. einem Vertrauten gesagt haben: „Noch so ein Sieg, und wir sind verloren!“

Tatsächlich hat der 6. Senat des Bundesverwaltungsgerichts das FFG in weiten Teilen bestätigt. Das FFG ist nach Auffassung des Gerichts ein Wirtschaftsgesetz und kein Kulturgesetz, so dass die Bundeszuständigkeit für Kinofilmförderung gegeben ist. Auch die engen Grenzen, die die Verfassung der Bundesrepublik bei der Erhebung von Sonderabgaben fordert, sind nach Ansicht des 6. Senats – auch vor dem Hintergrund der Prüfung der Schranken, die das Bundesverfassungsgericht bei seiner aktuellen CMA-Entscheidung gesetzt hat, erfüllt. Einzig die fehlende Bestimmtheit des TV-Aufkommens wurde vom 6. Senat gerügt.

Bei dieser Sachlage ist aber die zumindest öffentlich von Vertretern des HDF formulierte Intention der Klage: mehr Gerechtigkeit im Sinne einer Reduzierung der Kinoabgabe gescheitert.

Die Frage der Reduzierung der Kinoabgabe stand im Prozess nicht im Fokus: es ging um Alles oder Nichts. Das Gericht hat mehrmals in der mündlichen Verhandlung darauf hingewiesen, dass die vom Gesetzgeber gewünschte Drittelparität des Abgabenaufkommens nicht zu beanstanden ist. Konsequenterweise haben die Vertreter der Kläger deshalb auch argumentiert: die deutsche Kinofilmproduktion ist nicht auf das FFG angewiesen, die deutschen Kinos brauchen keine deutschen Kinofilme; Filme aus anderen Ländern werden die Lücke schließen.

Unterstellt man hingegen, dass die deutsche Kinofilmproduktion auf das FFG angewiesen ist und dass eine erhebliche Reduzierung der deutschen Kinofilmproduktion zu erheblichen Besuchereinbrüchen bei den Kinos führen würde, dann wäre ein Erfolg des HDF in Karlsruhe mit rückläufigen Umsätzen, die die Kinoabgabe weit überschreiten, erkauft.

Berlin, 02.03.2009

Verband der Filmverleiher e.V.  
gez. Klingsporn